

Ansprechpartner



RUNAIR GmbH
Cargo City Süd, Geb. 537 G
D-60549 Frankfurt-Flughafen
Germany

Telefon: +49 (0) 69 970 866 - 0
Telefax: +49 (0) 69 970 866 - 19
E-Mail: fra@runair.net

RegB: DE/RA/01401-01

Bürozeiten	08:00 - 17:00 hrs
Generelle Anfragen Sammelverkehre	fra@runair.net
Ratenanfragen LTL/FTL/Charter	sales@runair.net
Rechnungen bitte an	accounting@runair.net

Der direkte Draht zum RUN AIR Team

Genießen Sie die Vorteile eines motivierten und erfahrenen Teams. Unsere geschulten Mitarbeiter kennen die Besonderheiten im Umgang mit Luftfracht- und hochwertigen Wirtschaftsgütern. Die Leidenschaft für das was wir tun, ist unser täglicher Antrieb!

Nutzen Sie die direkte Verbindung zu Ihrem Ansprechpartner. Der persönliche Kontakt ist uns wichtig!

Buchhaltung / Administration	Position	Telefon Durchwahl	E-Mail
Peter Dangel	Niederlassungsleitung	+49 69 970 866 140	peter.dangel@runair.net
Claudia Schilling-Boemer	Buchhaltung / Admin	+49 69 970 866 142	claudia.schilling@runair.net
LTL / FTL / Charter & Spezial-Transporte			
Andreas Putz	Charter & Special Operations	+49 69 970 866 15	andreas.putz@runair.net
Sammelverkehre (Import/Export)			
	IMPORT	+49 69 970 866 10	
	EXPORT	+49 69 970 866 18	
Gruppen			
Sammelverkehr			fra@runair.net
LTL/FTL/Charter & Spezialtransporte			sales@runair.net
Administration / Buchhaltung			accounting@runair.net

AMTSGERICHT FRANKFURT, HRB 91421
GERICHTSSTAND: Frankfurt am Main
GESCHÄFTSLEITUNG: Sven Zelmer, Detlef Warburg
USt-Id: DE278936476

Update:

1 April 2023

Bankverbindung

Kreissparkasse Groß-Gerau

IBAN DE 34 5085 2553 0016 1039 70
SWIFT / BIC-Code HELA DE F1 GRG

Gesellschafter

ATS AIR TRUCK SERVICE GMBH
Detzer Aircargo Service GmbH
rudolph trucking & handling GmbH

<https://www.airtruckservice.de/>
<https://www.detzer.com/>
<https://www.rudolph-trucking.de>

Wir arbeiten ausschließlich auf Grundlage der Allgemeinen Deutschen Spediteurbedingungen 2017 – ADSp 2017 –. Hinweis: Die ADSp 2017 weichen in Ziffer 23 hinsichtlich des Haftungshöchstbetrages für Güterschäden (§ 431 HGB) vom Gesetz ab, indem sie die Haftung bei multimodalen Transporten unter Einschluss einer Seebeförderung und bei unbekanntem Schadenort auf 2 SZR/kg und im Übrigen die Regelhaftung von 8,33 SZR/kg zusätzlich auf 1,25 Millionen Euro je Schadenfall sowie 2,5 Millionen Euro je Schadenereignis, mindestens aber 2 SZR/kg, beschränken.